

Dr. Timm Busse
Sachverständigenbüro

Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosions-chemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung
Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

Esterbergstr. 28
82319 Starnberg
Tel. 08151/6521077
Fax 08151/449043
Email: svbuero.dr.busse@gmail.com

Seite 1 von 4 Seiten

Auftraggeber: **ZV zur WV Ammersee-West**
Uttlinger Str. 39
86938 Schondorf

Projekt: **Versorgungsnetz Schondorf (Brunnen 6 + 8)**

Auftrag: **Untersuchung auf Parameter der Gruppe A und B (Standardmikrobiologie, intestinale Enterokokken, Anlage 2 Teil I und II und Anlage 3 TrinkwV), Sauerstoff Pestizide**

Entnahmedatum: **12.03.24**

Beurteilung der Prüfergebnisse

Anlagen: **Beurteilungsgrundlagen und Abkürzungsverzeichnis**
Ergebnisübersichten (6 Seiten)
Prüfberichte

Starnberg, den 23.05.2024

Dr. Timm Busse
staatl. gepr. Lebensmittelchemiker

Dr. Timm Busse
Sachverständigenbüro

Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosions-chemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung
Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

Esterbergstr. 28
82319 Starnberg
Tel. 08151/6521077
Fax 08151/449043
Email: svbuero.dr.busse@gmail.com

Seite 2 von 4 Seiten

BEURTEILUNG DER ERGEBNISSE

1 Allgemeine Beurteilung

Das Wasser ist ein weiches Wasser vom Typ alkalisch, überwiegend hydrogencarbonatisch. Die Gesamthärte von 3,9°dH entspricht dem Härtebereich „weich“. Geologisch bedingt ist der Natriumgehalt deutlich erhöht („Austauscherwasser“).

Die Werte für Kalium, Nitrat, Chlorid und TOC (gesamter organischer Kohlenstoff, Summenparameter für organische Substanz) liegen im Normalbereich.

Reduzierende Bedingungen liegen nicht vor. Der Sauerstoffgehalt ist mit 6,8 mg/l ausreichend hoch. Eisen, Mangan und Ammonium sind nicht nachweisbar. Der Arsengehalt ist innerhalb der zulässigen Grenzen erhöht und liegt unter dem derzeit noch gültigen Trinkwasserhöchstwert. Der erhaltene Wert liegt jedoch im Bereich des ab 11.01.36 in Kraft tretenden Grenzwerts der Neufassung der Trinkwasserverordnung von 0,004 mg/l. .

Die physikalisch-chemischen Untersuchungen auf die Parameter der Anlage 2 der TrinkwV ergeben - soweit untersucht - keinen Grund zur Beanstandung.

Der Arsengehalt liegt unter dem derzeit noch gültigen Trinkwasserhöchstwert. Der erhaltene Wert liegt jedoch in Höhe des ab 11.01.36 in Kraft tretenden Grenzwerts der Neufassung der Trinkwasserverordnung von 0,004 mg/l.

Bisphenol A, für das der Grenzwert von 0,0025 mg/l am 12.01.24 in Kraft getreten ist, ist bei einer Nachweisgrenze von 0,00005 mg/l nicht nachweisbar.

Pestizide sind - soweit untersucht - nicht nachweisbar. Der Grenzwert für Pestizide gilt damit als eingehalten.

Auch die Grenzwerte für die Indikatorparameter der Anlage 3 der TrinkwV sind - soweit untersucht - eingehalten.

Der Vergleich mit den zuletzt erhaltenen Ergebnissen ist ohne Besonderheit.

Die mikrobiologischen Befunde sind einwandfrei.

2 Korrosionschemische Beurteilung¹

Mit einer Calcitlösekapazität von –5 mg/l CaCO₃ liegt das Wasser im Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht und die Forderungen der TrinkwV an das Kalklösungsvermögen sind eingehalten.

Dr. Timm Busse

Sachverständigenbüro

Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosions-chemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung

Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

Esterbergstr. 28

82319 Starnberg

Tel. 08151/6521077

Fax 08151/449043

Email: svbuero.dr.busse@gmail.com

Seite 3 von 4 Seiten

Da auch die in DIN EN 12502 Teil 2 – 5 und DIN 50 930 Teil 6 genannten Parameter pH-Wert, Base- und Säurekapazität, Sauerstoff-, Calcium-, Nitrat-, Chlorid- und Sulfatgehalt den dort genannten Anforderungen entsprechen, sind grundsätzlich die Voraussetzungen zur Schutzschichtbildung auf

- schmelzauchverzinkten Eisenwerkstoffen,
- nichtrostenden Stählen,
- Kupfer und Kupferlegierungen und
- innen verzинntem Kupfer

erfüllt.

Asbestzement und andere zementgebundene Werkstoffe werden nicht angegriffen.

Einschränkungen:

➤ Nach DIN 50930 Teil 6 vom Oktober 2013 ist zur Ausbildung schützender Deckschichten bei Gusseisen und niedrig- und unlegierten Stählen eigentlich ein Calciumgehalt² von mindestens 1 mmol/l (= 40 mg/l) gefordert. Da jedoch auch im Bereich darunter gute Erfahrungen mit der Deckschichtbildung vorliegen können, sind wegen ggf. bereits verlegter Rohrleitungen keine Maßnahmen erforderlich, sofern sich keine Probleme durch Verfärbung und Trübung infolge von Korrosion ergeben. Bei neuen Leitungen sollten jedoch alternative Werkstoffe (z. B. zementmörtelausgeschleuderte Gussrohre) eingesetzt werden.

Im Warmwasserbereich darf generell - d. h. unabhängig vom Chemismus - verzinkter Stahl nicht verwendet werden (§ 15 Abs. 1 TrinkwV i. V. mit Metall-Bewertungsgrundlage UBA).

➤ Messinge haben eine hohe Anfälligkeit für Spannungsrißkorrosion. Das Schadensrisiko lässt sich vermindern, wenn bei der Verarbeitung der Bauteile kritische Zugspannungen vermieden werden. Eine Wärmebehandlung der fertigen Bauteile reduziert die Wahrscheinlichkeit der Spannungsrißkorrosion insgesamt (DIN EN 12502 Teil 2). Die Wahrscheinlichkeit der Entzinkung von Messing steigt mit dem Zinkgehalt und der Temperatur (DIN EN 12502 Teil 2). Entzinkungsbeständige Messinge hemmen die Entzinkung.

Erläuterungen:

¹ Die korrosionschemische Beurteilung berücksichtigt in erster Linie den Einfluss der wasserchemischen Faktoren und liefert für die Werkstoffauswahl wichtige Hinweise. Darüber hinaus sind

Dr. Timm Busse

Sachverständigenbüro

Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosions-chemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung

Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

Esterbergstr. 28

82319 Starnberg

Tel. 08151/6521077

Fax 08151/449043

Email: svbuero.dr.busse@gmail.com

Seite 4 von 4 Seiten

weitere Einflussgrößen für das Korrosionsgeschehen in wasserführenden Systemen von wesentlicher Bedeutung. Auf einige, aus unserer Sicht besonders wichtige Einschränkungen, die über die wasserseitigen Bedingungen hinausgehen, wird verwiesen. Detaillierte Hinweise zur Abschätzung des Einflusses von Faktoren, wie Werkstoffzusammensetzung, Ausführung und Betriebsbedingungen finden sich in DIN EN 12502 Teil 2 – 5 .

² Calcium ist als einer der Härtebildner des Wassers an der Kalkbildung und damit auch an der Bildung schützender Deckschichten auf metallischen Werkstoffen wesentlich beteiligt.

Dr. Timm Busse

Sachverständigenbüro

Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosionschemische Eigen-

schaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung

Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

Esterbergstr. 28

82319 Starnberg

Tel. 08151/6521077

Fax 08151/449043

Email: svbuero.dr.busse@gmail.com

Beurteilungsgrundlagen

Seite 1 von 1 Seiten

TrinkwV	Zweite Verordnung zur Novellierung der Trinkwasserverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.06.2023 (BGBl. I Nr. 159).
EÜV	Eigenüberwachungsverordnung (EÜV) vom 20.09.1995 (GVBl. S. 769, BayRS 753-1-12-U), die zuletzt durch Art. 78 Abs. 3 des Gesetzes vom 25.02.2010 (GVBl. S. 66) geändert worden ist.
DIN EN 12502	„Korrosionsschutz metallischer Werkstoffe – Hinweise zur Abschätzung der Korrosionswahrscheinlichkeit in Wasserverteilungs- und -speichersystemen“ Teil 1 - 5 vom März 2005 Teil 1 „Allgemeines“ März 2005 Teil 2 „Einflussfaktoren für Kupfer und Kupferlegierungen“ März 2005 Teil 3 „Einflussfaktoren für schmelztauchverzinkte Eisenwerkstoffe“ März 2005 Teil 4 „Einflussfaktoren für nichtrostende Stähle“ März 2005 Teil 5 „Einflussfaktoren für Gusseisen, unlegierte und niedriglegierte Stähle“ März 2005
DIN EN 15664-1	„Einfluss metallischer Werkstoffe auf Wasser für den menschlichen Gebrauch – Dynamischer Prüfstandversuch für die Beurteilung der Abgabe von Metallen – Teil 1 Auslegung und Betrieb“ vom März 2014
DIN EN 19458	„Wasserbeschaffenheit – Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen“ vom Dezember 2006
Metall-Bewertungsgrundl., UBA	Bewertungsgrundlage für metallene Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser (Metall-Bewertungsgrundlage) des Umweltbundesamts (UBA) vom Januar 2023
UBA-Empf Blei, Kupfer, Nickel	Empfehlungen des Umweltbundesamts (UBA) „Beurteilung der Trinkwasserqualität hinsichtlich der Parameter Blei, Kupfer, Nickel („Probenahmeempfehlung“) vom Dezember 2018
§ 20-Liste UBA W 216	Liste der Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren gemäß § 20 TrinkwV des Umweltbundesamts (UBA) DVGW-Arbeitsblatt W 216 „Versorgung mit unterschiedlichen Trinkwässern“, August 2004

Abkürzungsverzeichnis

BTEX	Leichtflüchtige aromatische Kohlenwasserstoffe (Benzol, Toluol, Ethylbenzol, Xylole)
CKW	Chlorierte Kohlenwasserstoffe
Delta-pH-Wert	Abweichung des pH-Werts vom pH-Wert der Calciumcarbonatsättigung
°dH	Deutsche Härtegrade
DOC	Gelöster organisch gebundener Kohlenstoff
GOW	Gesundheitlicher Orientierungswert des Umweltbundesamts (UBA)
LCKW	Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe
LHKW	Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe
nrM	Nicht relevante Metaboliten von Pflanzenschutzmitteln (PSM)
PAK	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe
PAK/EPA	dto. nach der Liste der Environmental Protection Agency (EPA, USA)
PCB	Polychlorierte Biphenyle
PFC	Perfluorierte Verbindungen
PFT	Perfluorierte Tenside
PSM	Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte
rM	Relevante Metaboliten von Pflanzenschutzmitteln (PSM)
S0-Probe	Probe vom frisch nachfließenden Wasser gem. UBA-Empf. Blei, Kupfer, Nickel
S1-Probe	Probe unmittelbar nach 4-Std.-Stagnation gem. UBA-Empf. Blei, Kupfer, Nickel
S2-Probe	Probe nach Ablauf v. 1 Liter nach 4-Std.-Stagnation gem. UBA-Empf. Blei, Kupfer, Nickel
SAK	Spektraler Absorptionskoeffizient
SSK	Spektraler Schwächungskoeffizient
THM	Trihalogenmethane
TOC	Gesamt organisch gebundener Kohlenstoff
<td>Trinkwasserinstallation (Hausinstallation)</td>	Trinkwasserinstallation (Hausinstallation)
UBA	Umweltbundesamt
VMW	Vorsorge-Maßnahmenwert des Umweltbundesamts (UBA)
WV	Wasserversorgung
WVU	Wasserversorgungsunternehmen
z-Probe	Zufallsstichprobe (Zufallsstagnationsprobe) gem. UBA-Empf. Blei, Kupfer, Nickel
Zweck a	gem. DIN 19458: Entnahme nach Abbau von Vorbauten des Zapfhahns und Desinfektion vom frisch nach-fließenden Wasser
Zweck b	dto. nach Ablauf von max. 3 Liter Wasser
Zweck c	dto. ohne Abbau von Vorbauten des Zapfhahns, ohne Desinfektion, ohne Ablauf

Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

Auftraggeber: Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West
StammNr: 9999990548
Entnahmestellen-ID: 12307932000061

Wasserart: (ÖTrinkwv)ZV-WV-Ammersee-West
HB, Br. 8 + 6

Parameter	Analysennr.	Probenahme	Datum	Zeit	Wert	Einheit	Parameter	Analysennr.	Probenahme	Datum	Zeit	Wert	Einheit
Färbung (vor Ort)	835713	188354	07.03.2022	07:17	336526		Färbung (vor Ort)	794763	03.04.2023	13:42	07.09.2023	10:55	288840
Geruch (vor Ort)							Geruch (vor Ort)						
Trübung (vor Ort)							Trübung (vor Ort)						
Geschmack organoleptisch (vor Ort)							Geschmack organoleptisch (vor Ort)						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	14,5	10,5		13,7		Wassertemperatur (vor Ort)	°C	10,5	13,7	11,3	13,6	9,8
Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)	µS/cm	405	401		411		Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)	µS/cm	405	401	420	408	404
Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	µS/cm	452	448		459		Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	µS/cm	452	448	469	455	451
pH-Wert (Labor)		8,22	8,21		8,21		pH-Wert (Labor)		8,22	8,21	8,27	8,24	8,21
SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	<0,1	<0,1		<0,1		SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1
Temperatur (Labor)	°C	15,4	10,8		13,7		Temperatur (Labor)	°C	15,4	10,8	13,7	11,3	14,3
Trübung (Labor)	NTU	0,06	0,02		0,04		Trübung (Labor)	NTU	0,06	0,02	0,04	0,05	<0,05
Temperatur bei Titration KS 4,3	°C	21,7	16,4		21,3		Temperatur bei Titration KS 4,3	°C	21,7	16,4	19,1	23,2	19,6
Temperatur bei Titration KS 8,2	°C	15,4	10,8		13,7		Temperatur bei Titration KS 8,2	°C	15,4	10,8	11,3	14,3	14,9
Ammonium (NH4)	mg/l	<0,01	<0,01		<0,01		Ammonium (NH4)	mg/l	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01
Calcium (Ca)	mg/l	15,3	16,1		15,3		Calcium (Ca)	mg/l	15,3	16,1	15,6	14,8	14,7
Kalium (K)	mg/l	1,0	1,0		1,0		Kalium (K)	mg/l	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9
Magnesium (Mg)	mg/l	8,1	8,6		8,1		Magnesium (Mg)	mg/l	8,1	8,6	8,1	8,0	7,8
Natrium (Na)	mg/l	85,1	83,6		84,4		Natrium (Na)	mg/l	85,1	83,6	82,8	82,7	84,4
Bromat (BrO3)	mg/l	<0,0020	(NWG)	<0,0020	(NWG)		Bromat (BrO3)	mg/l	<0,0020	(NWG)	<0,0030	<0,0030	<0,0030
Chlorid (Cl)	mg/l	<1,0	<1,0		<1,0		Chlorid (Cl)	mg/l	<1,0	<1,0	<1,0	<1,0	<1,0
Cyanide, gesamt	mg/l	<0,005	<0,005		<0,005		Cyanide, gesamt	mg/l	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005
Fluorid (F)	mg/l	0,21	0,19		0,19		Fluorid (F)	mg/l	0,21	0,19	0,20	0,22	0,20
Nitrat (NO3)	mg/l	2,3	2,4		2,6		Nitrat (NO3)	mg/l	2,3	2,4	2,4	2,2	2,1
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,046	0,048		0,052		Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,046	0,048	0,048	0,044	0,042
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,02	<0,02		<0,02		Nitrit (NO2)	mg/l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Orthophosphat (o-PO4)	mg/l	0,06	0,06		0,06		Orthophosphat (o-PO4)	mg/l	0,06	0,06	0,07	0,07	0,06
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	4,95	5,00		4,97		Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	4,95	5,00	4,97	4,95	4,95
Säurekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,15	0,02		0,18		Säurekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,15	0,02	0,07	0,07	0,02

Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

Auftraggeber:
StammNr
Entnahmestellen-ID

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West
(ÖTrinkwv)ZV-WV-Ammersee-West
HB, Br. 8 + 6

Parameter	Analysennr. Probenahme	8335713 27.09.2021 11:21	188354 07.03.2022 07:17	336526 07.09.2022 14:18	794763 03.04.2023 13:42	117359 07.09.2023 10:55	288840 12.03.2024 12:30
		Einheit					
Sulfat (SO4)	mg/l	6,5	6,6	6,5	6,4	6,4	5,8
TOC	mg/l	2,2	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5
Aluminium (Al)	mg/l	<0,020	<0,020	<0,020	<0,020	<0,020	<0,020
Antimon (Sb)	mg/l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005
Arsen (As)	mg/l	0,005	0,004	0,004	0,004	0,004	0,004
Blei (Pb)	mg/l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Bor (B)	mg/l	0,04	0,04	0,04	0,05	0,04	0,04
Cadmium (Cd)	mg/l	<0,0003	<0,0003	<0,0003	<0,0003	<0,0003	<0,0003
Chrom (Cr)	mg/l	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050
Eisen (Fe)	mg/l	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005
Kupfer (Cu)	mg/l	0,063	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005
Nickel (Ni)	mg/l	0,012	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002
Quecksilber (Hg)	mg/l	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010
Selen (Se)	mg/l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005
Uran (U-238)	mg/l	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001
Sauerstoff (O2) gelöst	mg/l	8,6	9,3	8,3	8,6	10,5	6,8
Bromdichlormethan	mg/l	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Dibromchlormethan	mg/l	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Tetrachlorethen	mg/l	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001
Tetrachlorethen und Trichlorethen	mg/l	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Tribrommethan	mg/l	<0,0003	<0,0003	<0,0003	<0,0003	<0,0003	<0,0003
Trichlorethen	mg/l	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001
Trichlormethan	mg/l	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001
Vinylchlorid	mg/l	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005
Summe THM (Einzelstoffe)	mg/l	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Benzol	mg/l	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001

AGROLAB Wasseranalytik GmbH

Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

Auftraggeber: Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West
 StammNr: 999990548
 Entnahmestellen-ID: 1230793200061

Parameter	Analysenr. Probenahme	835713 27.09.2021 11:21	188354 07.03.2022 07:17	336526 07.09.2022 14:18	794763 03.04.2023 13:42	117359 07.09.2023 10:55	288840 12.03.2024 12:30
Einheit							
Benzo(a)pyren	mg/l	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002
Benzo(b)fluoranthen	mg/l	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002
Benzo(ghi)perylene	mg/l	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002
Benzo(k)fluoranthen	mg/l	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/l	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002	<0,000002
PAK-Summe (TrinkwV)	mg/l	0	0	0	0	0	0
Aclonifen	mg/l	<0,00003 (NWG)					
Alpha-Cypermethrin	mg/l	<0,00003	<0,00003	<0,00003	<0,00003	<0,00003	<0,00003
Atrazin	mg/l	<0,000015 (NWG)					
Azoxystrobin	mg/l	<0,000015 (NWG)					
Bentazon	mg/l	<0,000015 (NWG)					
Boscalid	mg/l	<0,00003 (NWG)					
Bromoxynil	mg/l	<0,00003 (NWG)					
Chloridazon	mg/l	<0,000010 (NWG)					
Chlorthalonil	mg/l	<0,000030 (NWG)					
Chlortoluron	mg/l	<0,00001 (NWG)					
Clomazone	mg/l	<0,00003 (NWG)					
Clothianidin	mg/l	<0,000010 (NWG)					
Cyproconazol	mg/l	<0,00003 (NWG)					
Desethylatrazin	mg/l	<0,000020	<0,000020	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001
Desethylterbutylazin	mg/l	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002
Desisopropylatrazin	mg/l	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002
Dicamba	mg/l	<0,000050	<0,000050	<0,000050	<0,00003	<0,00003	<0,00003
Dichlorprop (2,4-DP)	mg/l	<0,000010 (NWG)					
Diffenoconazol	mg/l	<0,000015 (NWG)					
Diflufenican	mg/l	<0,00003 (NWG)					
Dimethachlor	mg/l	<0,00003 (NWG)					
Dimethenamid	mg/l	<0,000015 (NWG)					

Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

Auftraggeber:
StammNr
Entnahmestellen-ID

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West
999990548
1230793200061

Parameter	Analysennr. Probenahme	1835713 27.09.2021 11:21	188354 07.03.2022 07:17	336526 07.09.2022 14:18	794763 03.04.2023 13:42	117359 07.09.2023 10:55	288840 12.03.2024 12:30
Einheit							
<i>Dimethoat</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003
<i>Dimethomorph</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003
<i>Dimoxystrobin</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003
<i>Diuron</i>	mg/l	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002
<i>Epoxiconazol</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003
<i>Ethidimuron</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003
<i>Ethofumesat</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003
<i>Fenoxaprop-ethyl</i>	mg/l	<0,000030 (NWG)	<0,000030 (NWG)	<0,000030 (NWG)	<0,000030 (NWG)	<0,000030 (NWG)	<0,000030 (NWG)
<i>Fenpropidin</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003
<i>Fenpropimorph</i>	mg/l	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001
<i>Florasulam</i>	mg/l	<0,000015 (NWG)	<0,000015 (NWG)	<0,000015 (NWG)	<0,000015 (NWG)	<0,000015 (NWG)	<0,000015 (NWG)
<i>Fluazinam</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003
<i>Flufenacet</i>	mg/l	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002
<i>Fluopicolide</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003	<0,00003
<i>Fluroxypyr</i>	mg/l	<0,00003	<0,00003	<0,00003	<0,00003	<0,00003	<0,00003
<i>Flurtamone</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003	<0,00003
<i>Glyphosat</i>	mg/l	<0,000010 (NWG)	<0,000010 (NWG)	<0,000010 (NWG)	<0,000010 (NWG)	<0,000010 (NWG)	<0,000010 (NWG)
<i>Imidacloprid</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003	<0,00003
<i>Iodosulfuron-methyl</i>	mg/l	<0,00003	<0,00003	<0,00003	<0,00003	<0,00003	<0,00003
<i>Isoproturon</i>	mg/l	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002
<i>Kresoxim-methyl</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003
<i>Lambda-Cyhalothrin</i>	mg/l	<0,00005	<0,00005	<0,00005	<0,00005	<0,00005	<0,00005
<i>MCPA</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003	<0,00003
<i>Mesotriion</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002
<i>Metalexyl</i>	mg/l	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002
<i>Metamitron</i>	mg/l	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003 (NWG)	<0,00003	<0,00003	<0,00003
<i>Metazachlor</i>	mg/l	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002
<i>Metolachlor (R/S)</i>	mg/l	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002	<0,00002

Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

Auftraggeber:
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West
StammNr: 9999990548
Entnahmestellen-ID 1230793200061

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West
(ÖTrinkkwv)ZV-WV-Ammersee-West
HB, Br. 8 + 6

Parameter	Analysenr.	835713	188354	336526	794763	117359	288840
	Probenahme	27.09.2021 11:21	07.03.2022 07:17	07.09.2022 14:18	03.04.2023 13:42	07.09.2023 10:55	12.03.2024 12:30
	Einheit						
<i>Metrabuzin</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Napropamide</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Nicosulfuron</i>	mg/l	<0.000015 (NWG)					
<i>Pendimethalin</i>	mg/l	<0.00002	<0.00002	<0.00002	<0.00002	<0.00002	<0.00002
<i>Penhoxamid</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Propamocarb</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Propazin</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Propiconazol</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Prosulfocarb</i>	mg/l	<0.000050	<0.000050	<0.000050	<0.000050	<0.00003	<0.00003
<i>Prosulfuron</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Prothiociconazol</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Pymetrozin</i>	mg/l	<0.000050 (NWG)					
<i>Pyraclostrobin</i>	mg/l	<0.000015 (NWG)					
<i>Quinmerac</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Quinoxifen</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Rimsulfuron</i>	mg/l	<0.000015 (NWG)					
<i>Simazine</i>	mg/l	<0.00002	<0.00002	<0.00002	<0.00002	<0.00002	<0.00002
<i>Spiroxamine</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
<i>Tebuconazol</i>	mg/l	<0.00002 (NWG)					
<i>Terbutylazin</i>	mg/l	<0.00002	<0.00002	<0.00002	<0.00002	<0.00002	<0.00002
<i>Thiacloprid</i>	mg/l	<0.000015 (NWG)					
<i>Triadimenol</i>	mg/l	<0.000010 (NWG)					
<i>Trifloxystrobin</i>	mg/l	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003 (NWG)	<0.00003	<0.00003
PSM-Summe	mg/l	0,00000	0,00000	0,00000	0,00000	0	0
<i>Bisphenol A</i>	mg/l						<0.000050 (NWG)
<i>Calcitosekapazität</i>	mg/l	-6	-5	-6	-6	-6	-5
Carbonathärte	°dH	4,0	4,3	4,0	4,0	3,9	3,9
delta-pH		0,20	0,17	0,18	0,20	0,20	0,16

Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

Auftraggeber: Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West
StammNr 999990548
Entnahmestellen-ID 12307932000061

		Analyse		Analyse		Analyse		Analyse	
Parameter	Einheit	Analysennr.	Probenahme	Analysennr.	Probenahme	Analysennr.	Probenahme	Analysennr.	Probenahme
Delta-pH-Wert: pH(Labor) - pHC	-0,03	835713	27.09.2021 11:21	188354	07.03.2022 07:17	336526	07.09.2022 14:18	794763	03.04.2023 13:42
Freie Kohlensäure (CO2)	mg/l	3,0		3,4		3,3		3,0	
Gesamthärte	°dH	4,0		4,3		4,0		4,0	
Gesamtmineralisation (berechnet)	mg/l	420		423		423		420	
Härtebereich		weich		weich		weich		weich	
Ionenbilanz	%	0		-1		-2		-2	
Kohlenstoffdioxid, überschüssig (aggressiv)	mg/l (KKG)	0,0		0,0		0,0		0,0	
Kohlenstoffdioxid, zugehörig (KKG)	mg/l	3,0		3,4		3,3		3,0	
Kupferquotient S		73,36		72,64		73,56		74,86	
Lochkorrosionsquotient S1		0,04		0,04		0,04		0,04	
pH bei Bewertungstemperatur (pH ^b)		8,23		8,21		8,21		8,27	
pH bei Calcitsätt. d. Calcit (pHc tb)		8,03		8,05		8,03		8,07	
Sättigungsindex Calcit (SI)		0,28		0,23		0,25		0,28	
Zinkgerieselquotient S2		4,36		4,36		3,95		4,18	
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0		1		0		0	
E. coli	KBE/100ml	0		0		0		0	
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	0		0		0		0	
Koloniezahl bei 20°C	KBE/ml	0		0		3		0	
Koloniezahl bei 36°C	KBE/ml	0		1		0		1	

AGROLAB Wasseranalytik GmbH

Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zumühl